



Zum zehnten Mal konzertierte der Kammerchor "IncantaRE" zu Allerheiligen in der Kapelle des Parkfriedhofs in Bottrop.

Vor dem Konzert versammelten sich alle Sängerinnen und Sänger am Parkfriedhof, um den Weg zur Kapelle mit Grabkerzen zu schmücken. Dieses stille Konzert fand wieder große Aufmerksamkeit; die Kapelle war von vielen interessierten Besuchern bis zum letzten Platz gefüllt. Ein ganz besonderer Schwerpunkt und Herzensbedurfnis bestand darin, das diesjähriges Konzert zwei ganz besonderen Menschen zu widmen; Seit Beginn der Konzerte vor zehn Jahren begleiteten Winfried Labus (Fotograf der WAZ) und Jörg Loskill (Redakteur der WAZ) diese Konzerte. Beide sind in diesem Jahr verstorben. Helmut Manthey, der die Ansprache an die versammelten Gäste hielt, dankte diesen beiden besonderen Menschen, die jedes Jahr das Konzert "Ruhn in Frieden alle Seelen" mit ihren Beiträgen und Bildern begleitet hatten.

Das Programm umfasste viele tiefgehende Vertonungen und begann nach den einleitenden Worten mit " Das ist der Tag des Herrn" von Kreutzer und endete vor den Schlussworten mit dem zu Herzen gehenden Vortrag "Nun weiß ich dich an Gottes Herzen" von Pfeil.

In der Urnenkirche in Mülheim-Dümpten wurde ein weiteres gleichnamiges Konzert vorgetragen. In allen Konzerten der letzten zehn Jahre stand Schuberts "Ruhn in Frieden alle Seelen" als Schlusssong auf dem Programm.

4. November 2017

Text: W. Boy

Fotos: Johann Torner

